

**Prediger Daley fiel.** Im Hause wurde Hr. Duncans Vorschlag, die Präsidenzwahl in der ganzen Union an einem und demselben Tage zu halten, zum ersten und zweiten Male verlesen, und als paffenster Tag der erste Dienstag im November eingeschaltet. Sodann wurde der Vorschlag der Committee des Ganzen zugewiesen. Alte und neue Welt.

### Schreckliches Feuer.

Heute, Mittwoch, den 4ten, December um ungefähr 2 Uhr, fieng die Eisenbahnbrücke der Cumberland Valley Eisenbahn Gesellschaft, über die Susquebanna allhier, Feuer, und brannte bis auf 4 Spannen ab. Wie das Feuer der Brücke mitgetheilt wurde, ist bis jetzt noch nicht ermittelt worden, aber es ist wahrscheinlich daß es durch einen Feuerfackel oder einer Kohle von einer Locomotive, die darüber fuhr, geschah. Das Feuer fieng auf der Cumberland Seite, wie wir vernahmen, am 5ten oder 6ten Pfeiler von Ufer, und da der Fluß jetzt ziemlich hoch ist, so trotzte das Element allen Anstrengungen unserer Feuerleute demselben Einhalt zu thun, bis man endlich auf den Gedanken kam dieselbe abzubauen. Auch der erste Versuch dieses zu thun, schlug fehl, denn das Feuer erreichte die Stelle wo man zu bauen anfing, ehe man das Ziel erreicht hatte. Der Verlust wird auf etwa ein hundert tausend Dollars geschätzt. Das größte Unglück dabei war, daß ein junger Mann, Namens John Tausling, schrecklich zerquetscht wurde, und beinahe augenblicklich starb, und mehrere andere Personen durch das Zusammenbrechen der Brücke gefährliche Verletzungen erhielten. Man wagte sich zu weit hinaus über die theilweise abgefallene Brücke, als dieselbe durch das Gewicht niederbrach, und etwa 30 bis 40 Personen mit hinunterfielen, u. man kann hier wieder sagen, daß Glück bei diesem Unglück war, daß nicht mehr Menschenleben verloren gingen.

Pa. Staats Zeitung.

Libanon, den 6ten December 1844.

### Ertrunken.

Thomas Kern, von Schwatara Taunship, etwa 62 Jahre alt, fiel in den Union Canal, zwischen Jonesstaun und Weidman's Forge, am 25ten vorigen Monats, und ertrank. John Phroner, Esq., Coroner, berief sogleich eine Jury um den Leichnam zu untersuchen, deren Ausspruch war: "Tod durch zufälliges Ertrinken." Lib. Democrat.

**Eine Riesen-Kuine.** In der Provinz Chachapoyas in Lima, Süd Amerika, wurde vor Kurzem eine Kuine entdeckt die aus gebauenen Steinen erbaut, und 560 Fuß breit, 3600 Fuß lang, und 150 Fuß hoch ist. Es sollen viele Räume von 18 Fuß Länge und 15 Fuß Breite in derselben sein; in diesen Räumen hat man Menschen-Gebirne, sie selbst Ueberreste von Wollen und Baumwollenen Zeugen gefunden. Egypten und Persien sollen keinen Ueberrest antiker Baukunst aufzuweisen haben, das sich an Grobhartigkeit mit dieser Kuine messen konnte. Die Alterthümer mögen sich nun den Kopf zerbrechen, ob dieses Gebäude von den Indianern, welche die Spanier bei der Entdeckung Süd Amerika's daselbst antrafen, oder von einem weit älteren Menschen Geschlechte aufgeführt wurde. F. D.

**Amerikanischer Wein.** Einige Weinbauer in der Umgegend von Cincinnati haben voranschlagen, bei der nächsten Ausstellung der Gartenbau Gesellschaft in jener Stadt auch die unterschiedenen Weinstöcke vorzuführen. Eine Committee wurde deshalb ernannt, welche die verschiedenen Sorten untersuchen und darüber berichten wird. Es wird bereits schon sehr viel Wein im Ohiothale gezeuget und diese Untersuchungen mögen dazu führen, daß auf den Weinbau noch mehr Aufmerksamkeit als bisher gewendet wird. Schon jetzt sind um Cincinnati viele Hügel mit Reben bepflanzt, die dem Lande selbst mehr Werth geben und die Umgegend bedeutend verschönern.

### Verheirathet.

—durch den Ehem. Hrn. Wm. Pauli, am 26ten Nov., Herr Wm. Penrose von Walden erick, mit Miß Maria Ann Bover v. Esq.  
—am 1. December, Herr Joseph Foster mit Miß Elizabeth Schäfer, von Cumru  
—durch den Ehem. Hrn. J. Miller, am 28. Nov., Herr Reinhard Koch mit Miß Matilda Moser, beide von Schuyll County.  
—am 1. Dec., Hr. Bennetville Walshofer mit Miß Mary Schmitt, beide von Esq.  
—durch den Ehem. Hrn. J. C. Bucher, am 23. Novbr., Herr Jonathan Krautman von Zulpheden, mit Miß Rebecca Wilhelm von Marion Taunship.  
—am nämlichen Tage, Herr Thomas Moyer mit Miß Maria Seibert, beide von Meirest.  
—durch den Ehem. Hrn. G. F. J. Jäger, am

24. Nov., Herr Joseph Leiby von Grünwits, mit Miß Sara Donald von Albann.  
—ebenfalls, Herr Daniel Bettmoyer von Windsor, mit Miß Sara Schuman, v. Alb.  
—am 25ten, Herr Adam Kunkel, Witwe, von Albann, mit der Witwe Lydia Luckenbill, von Waratowm.

### Starb.

—am 24. November, in Albany Taunship, Henry Jones, 51 Jahr, 3 Monat und 24 Tage alt.  
—am 12. Nov., in Bethel Taunship, Mich. Zerbe, im 68sten Lebensjahre.  
—am 27. Nov., in Fern Taunship, Daniel Ecker, 85 Jahr, 8 Monat und 13 Tage alt.  
—am 13. Nov., in Unity Taunship, Heinrich Hörner, 52 Jahr, 2 Monat und 17 Tage alt.

### Readinger Post-Amt.

Liste von Briefen, welche am 1. Dec'br 1844 auf Hand waren:

- A** Kaufman, A. W. (Eret. Kagemeyer, E. Kirchhoff, Susan Adams, Saml. (Hidd. Kantner, M. Klops, Jacob Kehler, Jacob Koop, John Kleinsanna, B. (Cum. Klapp, John Bauman, John (Cum. Kessler, Cath. Vanter, David Brown, Chas. Bradley, A. J. Burk, Saml. Bisel, Felix Bait, V. Bretler, H. W. Brown, Philip Bremer, John Butts, Jacob Brownell, E. Bedding, Chas. Bitter, Jacob Botzeicher, Jno. Brown, Julia Ann Vope, Levin Burns, Cath.
- C** Tunningham, Peter Clark, Jas. F. Cleaver, J.
- D** Dickson, A. Davis, John Drasdenbough, Paul Dunlap, W. P. Dunbar, Marplan Drasel, Chas. Deizel, Henry Edwards, James Ebert, Jos. Everett, Jam. Eisenbise, H. Espler, Wm. Eastburn, E.
- F** Fischer, M. Fischer, D. B. For, J. K. Fregley, Saml. Fras, John Fritz, Michael Frankes, G.
- G** Gebhart, John 2 (Bredaod. Gaiswart, Danl. Gloss, H. V. E. Gey, George Gillham, Jacob Graeff, Jacob Gulem, John Goodheart, J. Goodman, Geo. Good, Amos Graff, Chas. D. Guldm, Saml.
- H** Hallman, John Hayward, Jos. Haupt, John Homan, Peter Hoff, Jacob Hul, Dr. Henry Heinman, David Hutchison, Eiter
- J** James Wm. Johnson, S. J. B. Jones, Mary Johnson, Wifes Jones, Robert Kerns, J. B.
- K** Personen die für Briefe in obiger Liste anfragen, belieben zu sagen daß sie bekannt gemacht sind

Für Briefe die ins Ausland gehen sollen, muß das inländische Porto bezahlt werden, andern Falls bleiben sie in der Post liegen.  
Charles Trorell, P. M.  
Reading, December 10. 1844.

### Scheriffs Verkäufe,

von liegendem Eigenthum.  
Kraft verschiedener an mich gerichteter schriftlicher Befehle von zewari Jacius und Benditioni Exponas, aus der Court v. Com. mon Pleas von Berks County, soll auf öffentliche Vendue verkauft werden:  
Montags, den 30sten December, 1844, um 11 Uhr Nachmittags an dem Gasthause von William Wasser, (Schilt zum Schwarzen Bären.) in Exeter Taunship, Berks County; alle jene gewisse Wohnung und drei Striche Land, gelegen in Exeter Taunship, Berks County. Der eine Strich wird begranzt durch Land von John Esterly, George K. Wischoff, Jacob Levan und Anderer; enthaltend 108 Acker, mehr oder weniger. Der andere Strich gränzt an Land von George D. B. Keim George K. Bischoff und Anderer;

enthaltend 115 Acker, mehr oder weniger. — Und der dritte Strich gränzt an Land des verstorbenen John Bischoff, George D. B. Keim und Amos Esterly; enthaltend 53 1/2 Acker, genaues Maas, nebst allen darauf befindlichen Verbesserungen und dem Zubehör.

Derer, zur selben Zeit und Ort: Das folgende beschriebene Holzland, gelegen in Exeter Taunship, Berks County; begrenzt durch Land von Bennedille Keim, des verstorbenen Abraham Levan, Peter Hausum und Anderer; enthaltend ungfähr 125 Acker, mehr oder weniger. Dasselbe wurde neulich abgemessen und in Lottergetheilt, bezeichnet und enthaltend wie folgt, nämlich:  
Lotte No. 10, enthaltend 9 Acker 145 Ruthn.  
Lotte No. 11, enthaltend 19 Acker 21 Ruthn.  
Lotte No. 12, enthaltend 17 Acker 127 Ruthn.  
Lotte No. 13, enthaltend 15 Acker 153 Ruthn.  
Lotte No. 14, enthaltend 31 Acker 156 Ruthn.  
Lotte No. 15, enthaltend 18 Acker 83 Ruthn.  
Lotte No. 16, enthaltend 12 Acker 111 Ruthn.

Derer, zur selben Zeit und Ort: Ein anderer Strich Holzland, gelegen in Exeter Taunship, Berks County; grenzend an Land des verstorbenen Peter Kühn, John Klein, Nicolaus Jots, und Anderer, und nächst dem Gasthause von George Denaler und dem Schwarzen Bären Wirthshaus; enthaltend ungfähr 8 Acker u. 133 Ruthen. — Wird verkauft als Eigenthum von George D. B. Keim.

Dienstags, den 31sten December, 1844, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Vermögen selbst: Ein zweistöckiges steinerne Wohnhaus 18 bei 20 Fuß, errichtet auf einem Stück Land, welches Daniel Feig eigner oder vorzuzieh zu eignen, und das er von Samuel Boone gekauft; gelegen in Unity Taunship, Berks County; grenzend an Land von erstem Samuel Boone; enthaltend 10 Acker, mehr oder weniger. — Wird verkauft als Eigenthum von Daniel Feig.

Dienstags, den 31sten December, 1844 um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Vermögen selbst: Ein gewisses 1 1/2 Stock hohen Schmieds- und Pflanzmacher's Shop, Wohnung und Grundstück, gelegen in Windsor Taunship, Berks County; grenzend an das Land von James und Josina Heber; enthaltend in Fronte 36 Fuß und in Tiefe 24 Fuß. — Wird verkauft als Eigenthum von Daniel E. Guldm.

Eingezoen, unter Exekution genommen und wird verkauft, von  
George Gernant, Scheriff.  
Scheriffs-Amtstube, Reading, Dec. 3. 1844. } 3m.

### Lichter, Lichter!

Der Unterschriebene erlaubt sich, dem respectiven Publikum von Reading und der Nachbarschaft ergebenst anzuzeigen, daß er begonnen hat Unschlitt-Lichter zu machen, an seiner Wohnung in der Nord 5ten Straße, nahe bei Hrn Gottfried Eberle. Er ist auf's Beste für das Geschäft eingerichtet und im Stande, Lichter von der besten Qualität zu liefern, und solche, die ihn mit ihrem Spruchde beehren wollen, werden es so finden, andernfalls ist er erbetig die Lichter wieder zurück zu nehmen und das Geld wieder zu erlassen.  
Lichter sind einzeln und in größeren Quantitäten fortwährend bei ihm zu haben, entweder für Baargeld oder im Austausch für Unschlitt, wofür der gangbare Preis erlaubt wird. Solche, die Unschlitt haben und Lichter davon gegossen haben wollen, können dies ebenfalls bei ihm, unter billigen Bedingungen, bekommen.  
Bestellungen für Lichter u. s. w., können ebenfalls bei Hrn. Peter Rapp, Gastwirth in Reading, gemacht werden, und sollen pünktliche Aufmerksamkeit finden.

Adolph Bäuerle.  
Reading, December 10. 3m.

### Mehr wohlfeile Güter.

O'Brien und Raiguel sind jetzt zurückgekehrt von Philadelphia mit einem großen und allgemeinen Assortement „einheimischer Güter“, welche sicher wohlfeiler verkauft werden als in irgend einem andern Stroh in Reading, bestehend zum Theil aus gebleichten und ungebleichten Möblen, Kattunen von allen Farben und Mustern, gebleichte und ungebleichte, blau, braun und grüne Doer-Skins, Betts u. Schürzen-Kleider, Betts-Barchend, Linnen und Kattun Tisch-Servietten, 5 1/2 und 10 1/2 gebleichte Tücher — zusammen mit einem großen Assortement von Strümpfen, Handschuhen u. c. u. c.  
Goldene Kugel Stroh.  
Reading, December 10. 3m.

### 2 fremde Schaaf,

ein Mutter-schaaß und ein Hammel, beide mit Ohrmerk, kamen vor etwa drei Wochen auf die Bauerei des Unterschriebenen, in Penn Taunship, Berks County. Der Eigenthümer ist ersucht sich zu melden, sein Eigenthum's-Recht zu beweisen und dieselben gegen Erstattung der Kosten wieder abzuholen, sonst werden sie dem Gesetze gemäß verkauft  
Heinrich Greim.  
December 10. 1844. 3m.

### An die Damen.

Die Unterschriebenen haben erhalten und werden heute eröffnen das höchst ausgezeichnete Assortement von „Fancy trocken Gütern“ was jemals in Reading zum Verkauf ausgesetzt worden, solche als schlichte und figurirte, schwarze, blau-schwarze und fäncysfarbige Seiden (neue Muster) Mouße de laine und Crappe de laine, Casimir's D'Esq., Chufans, Sebastian Plaid's, Brocade Sammelien, Organes de Feiras. Indische und Alpaca Lustres von allen Farben und Mustern, zusammen mit einem splendiden Borrath von fäncysseiden und Seidenwebt Cravatten, Hobbinet und Wersied Spigen, Durchsag und Einfassungen, Inseits-Halstrücker, Krägen, Collaretten, Muffen u. c. Ebenfalls, schlichte und gefärbte Mouße de laine, Camelhaar, Casimir u. Waffel-Schamir welche ungewöhnlich wohlfeil verkauft werden bei  
O'Brien und Raiguel.  
Reading, December 10. 3m.

### Nachricht Revolutions-Krieg.

Da der Unterschriebene dem Gegenstande der Revolution's Ansprüche seine Aufmerksamkeit geschenkt hat, wie auch allen Befehlen, vermittelt welcher den Ueberlebenden des Krieges auf irgend eine Art Geld oder Pension verwilligt wird, so mache er hierdurch bekannt, daß es ihn freuen würde solche Personen zu sehen, die in folgender Liste begriffen sind. Für Verathschlagung wird nichts angerechnet.

1. Personen, welche noch am Leben sind, und 6 Monate oder länger im Kriege dienten.
2. Witween, von Soldaten die 6 Monate oder länger gedient, und vor 50 oder mehr Jahren verheirathet gewesen; ob der Ehemann während seinem Leben Pension erhalten oder nicht.
3. Wenn der Ehemann Pension erhalten geblieben und eine Witwe hinterlassen hat, die ihn eine kurze Zeit überlebte, und welche gestorben ohne das ihr Zukommende zu empfangen, so wünsche ich die Erben zu sehen.

Der Unterschriebene kann an Welby's Hotel getroffen werden.  
James M. Jones.  
Reading, December 10. 1844.

### Ihr Herren,

Nehmt gefälligst Obacht, daß die wohlfeilsten Güter gekauft werden können am  
Goldene Kugel Stroh.

Die Unterschriebenen haben ein sehr großes Assortement vorzüglichster und zeitgemäßer trockener Güter erhalten, bestehend zum Theil aus Blauen und blau-schwarzen Tuchen von \$1 37 bis \$4 00. Braunen und unsichtbar grünen Tuchen von \$1 75 bis \$3 75. Blauschwarze, blaue und fäncysfarbigen Viebers Tuche von \$1 75 bis 4 25. Pilots-Tuche von 50 bis 75 Cent. Schwarze und fäncysfarbige Casimir's von 87 1/2 bis 2 50. Toppelmilch 6 1/2 französische Casimir's von 3 50 bis 5 50 Schlichte, gestreifte und gewürfelte Sattinetts, 37 1/2 bis 1 1/2. Gestreifte und gewürfelte Tuche von 62 1/2 bis 1 25.

Ebenfalls ein großes Assortement von fäncys und Italienischen Cravatten, Schärpen, Halsbinden, französischen Kids-Handschuhen, Hosenträgern, Seiden, Marino und baumwollenen Hemden und Unterhosen, bei  
O'Brien und Raiguel,  
Reading, December 10.

### Wo ist Jacob Schausler?

Derselbe wanderte vor 12 bis 14 Jahren von Nothenader in Württemberg nach den Ber. Staaten aus, soll sich eine Zeitlang in Reading ansiedeln haben, und daselbst an der Cholera gestorben sein. Alle Personen, die von dem Leben oder Tode des Jacob Schausler Auskunft geben können, belieben dieselbe zu ertheilen an J. M. Rimeler.  
Boar, Tuscarawas County, Ohio.

### Proclamation.

Nachdem der Uebere John Banks, Esq., President der verschiedenen Courten von Commonwealth Pleas, des dritten Gerichtsbezirks, bestehend aus den Counties Berks, Northampton und Lecha, in Pennsylvania, und Richter der unterschiedlichen Courten von Over und Ferrimer, der vierteljährlichen Siganagen und allgemeiner Gefängnis Erledigung, in gedachten Counties, und Matthias S. Nichols und John Estaffer, Esq's, Richter der Courten von Over und Ferrimer, der vierteljährlichen Siganagen und allgemeiner Gefängnis Erledigung, für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in gedachter County Berks, ihrem Befehl an mich ausgesstellt haben, datirt Reading den 11. Novber, A. D. 1844, worin sie eine Court von Commonwealth Pleas der allgemeinen vierteljährlichen Siganagen Over und Ferrimer und allgemeiner Gefängnis Erledigung anvertrauen, welche gehalten werden soll zu Reading, für die County Berks, auf den ersten Montag im nächsten Januar [welches den 6ten des ersten Monats sein wird] und welche zwei Wochen dauern soll.

So wird hiermit Nachricht gegeben an den Coroner, die Friedensrichter und Constabel der gedachten County Berks: daß sie sich zu ersaeter Zeit, um 10 Uhr Vormittags, mit ihren Verzeichnissen, Messuren, Unterschwungen und Examinationen, und allen andern Erinnerungen einzufinden haben, um solche Dinge zu thun, die ihren Amtern zu thun obliegen. — Desalichen diejenigen welche verbunden sind gegen die Gefangenen die in dem Gefängnisse der County Berks sind, oder dann sein mögen, gerichtlich zu verfahren. So wie es recht sein mag.

„Gott erhalte die Republik!“  
George Gernant, Scheriff.  
Scheriffs Amt, Reading,  
December 3. 1844. } 4m.

Die Jungen und Jucors, welche aufersaete Court vorgeladen sind, werden ersucht, Pünktlichkeit zu beobachten: im Fall ihres Ausbleibens werden sie in Gemäßheit des Gesetzes dazu arzuwungen. Diese Anzeige wird auf befondern Befehl der Court bekannt gemacht. Daher alle Diejenigen, welchen es angeht, sich darnach zu richten haben.  
Die Friedensrichter durchaus der County sind eberbierthast ersucht Bericht von Procojanancs und Aufsaen an einen der prosequirenden Anwälde, Peter Filbert und J. Pringle Jones, Esq., einige Tage vor der Court zu machen, so daß Bills zubereitet werden mögen, für das Handeln der Grand Jury und Parteien, Zeugen und beivohnende Jury keine Zeit verlieren.

### Die heilige Woche,

ein religiöser Sonetten-Kranz.  
Nach den vier Evangelien bearbeitet von  
Dr. C. J. Koch,  
so eben erhalten und zum Verkauf in dieser Druckeri.  
Sept. 24. 3m.

### Marktpreise.

Wöchentlich berichtigt.

Artikel.	per	Meas.	Pihla
Waizen . . . . .	Bsch.	90	90
Roggen . . . . .	..	60	66
Welschkern . . . . .	..	43	46
Hafser . . . . .	..	25	27
Klachsamen . . . . .	..	1 25	1 29
Kleesamen . . . . .	..	3 50	4 00
Timothyfamen . . . . .	..	2 00	2 25
Kartoffeln . . . . .	..	40	40
Salz . . . . .	..	37	36
Gerste . . . . .	..	50	50
Roggenbranntwein . . . . .	Gall.	25	25
Apfelbranntwein . . . . .	..	20	23
Leinöl . . . . .	..	80	80
Waizen Flauer . . . . .	Faß	4 50	4 37
Roggen do. . . . .	..	3 00	3 25
Schinken . . . . .	Pfd.	7	7
Rindfleisch . . . . .	..	5	5
Schweinefleisch . . . . .	..	5	5
Unschlitt . . . . .	..	7	7
Faßbutter . . . . .	..	12	14
Hickory Holz . . . . .	Kfr.	4 00	5 25
Eichen do. . . . .	..	3 00	4 00
Steinkohlen . . . . .	Tonne	3 00	4 00
Gips . . . . .	..	4 00	4 00

### Ein Cent Belohnung!

Es entlieh dem Unterschriebenen am Montage den 18. dieses, ein farbiger Bube, Namens William Henry Megran. Dieß diene allen Personen zur Warnung, ihn zu beherbergen oder ihm etwas zu bergen, indem ich keine Schulden bezahlen werde die durch ihn gemacht worden sind.  
John Banks.  
Reading, den 26. Novemb. 3m.

### Obstbaum-Pügen.

Der Unterschriebene, wohnhaft in Elsas Taunship, nahe der Elsser Kirche, bietet einem geehrten Publikum seine Dienste an, zum Ausschneiden und Pügen der Obstbäume. Durch langjährige Erfahrung hofft er im Stande zu sein das Geschäft genügend zu verrichten. Bestellungen mögen bei ihm selbst oder bei Hrn. John Raids in Reading gemacht werden.  
Christian Maids.  
November 12. 3m.

### Stinten, Stinten, Stinten!

Auf erhalten, eine Partie von seinen depellirten und einfachen Stinten, ächten twist und patent-brach Stinten, Pulver-Hörnern, Schrotfäden und andern Werkzeugen, sehr wohlfeil zum Verkauf am Stroh von Franklin Miller.  
Ecke der Penns und 5ten Straße.  
Reading, October 22. 4m.

### CHEAP CLOTHING, für Baargeld, John Goldschmidt,

Bediene sich dieser Gelegenheit seinen bisherigen Gönnern und Freunden, sowie dem geehrten Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er seinen Kleider und Verschiederheits-Stroh, einige Thüren weiter herunter verlegt hat, und derselbe ist nun eine Thür westlich von dem Wirthshause zum „Pennsylvania'schen Bauer“ im westlichen Markt-Bereich, wo man Artikel jeder Art kaufen kann, sei es was es will, vom Kleinsten bis zum Größten. Die Waaren die er zum Verkauf anbietet sind alle auf Auktion in Philadelphia gekauft und können daher wohlfeiler verkauft werden, wie sie irgendwo verfertigt werden können.  
Er hat besonders immer vorräthig Lifenswaaren, Trockenwaaren, einige Spezereien, fertigmachte Kleider, Hausgeräthschaften aus zweiter Hand, und Juwelierswaaren. Auch hat er Krappen jeder Art zu sehr niedrigen Preisen. Kaufsuffige sind eingeladen anzurufen und mögen eines guten Vargens versichert sein.  
Reading, April 16. 3m.

N. B. Hier geschickte Schneider sind jetzt bei ihm beschäftigt Kleider jeder Art zu verfertigen. Er hat gegenwärtig 200 Paar fertige Hosen und über 300 Röcke auf Hand, die er wohlfeil verkaufen wird.

### Großes Reizmittel.

Die Unterschriebenen sind von Philadelphia zurückgekehrt mit einem großen und wohlfeilen Assortement schöner Waaren, bestehend in Mouße de laine, Crapp de laine, Casimir de Cok, Sebastian Plaid's, Chufans, Paracanes, Pericicans, Tuche, Alambria, Belvete, India und Alpaca lustres, figurirte und blau-schwarze Seiden, Brocat, Camelian, zusammen mit einem Assortement seiden und welscher Cravatten, Unter-Halstrücker, Krägen, Handschuhe und Strümpfe, wozu die Aufmerksamkeit der Damen besonders erbeten wird, von  
O'Brien und Raiguel,  
Reading, October 22. 4m.

### Der Groß-Western.

Die Unterschriebenen haben so eben erhalten ein großes und splendides Assortement zeitgemäßer trockener Güter, bestehend aus:  
Mouße de laine von 16 bis 27 1/2 Ct.  
Crapp de laine . . . . . 25 . 37  
Paracanes Tuch . . . . . 25 . 36  
Sebastian Plaid's u Chufans 31 . 35  
Casimir de Cok . . . . . 37 . 1 25  
Brocat Camelian . . . . . 30 . 75  
Besage . . . . . 31 . 50  
Schlichte, figurirte und wechselfarbne lustres . . . . . 31 . 62 1/2  
Ebenfalls — ein großes Assortement schlichte und gefärbte Tibet und Wöflin de laine's, Schamir, Belvete Cravatten, Halstrücker, leinen Taschentücher, Handschuhe, Mies, Strümpfe u. c. bei  
O'Brien und Raiguel,  
Schild der goldenen Kugel.  
Sept. 24. 3m.